

## Betriebsanleitung deutsch

Revision	A
Datum	23.11.2012
Ersteller	NH

Diese Betriebsanleitung unterliegt nicht dem Änderungsdienst

## Ausblaspistole

### 95400

Vor Beginn aller Arbeiten Betriebsanleitung lesen!

*Read operating instruction before beginning of all works!*

Betriebsanleitung immer **AUFBEWAHREN!** griffbereit am Gerät

*Always KEEP operating instruction! In a ready hand way at the device*

**Achtung:** Vor Inbetriebnahme Gerät auf mängelfreien Zustand und technisch einwandfreie Funktion kontrollieren.

*Caution: Before starting-up check device on faultless condition and technically perfect function.*

Das Original ist die deutsche Fassung

*The German version is the original*



Diese Ausblaspistole ist ein Qualitätsprodukt, bei dem ein besonderes Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt wird. Als ein technisches Arbeitsmittel ist diese Ausblaspistole bestimmt für den Einsatz im gewerblichen, industriellen Bereich und für Bediener, die im Umgang mit technischen Anlagen / Werkzeugen von Fachpersonal ausgebildet worden sind.

**Kundenbetreuung:**

Im Rahmen unserer individuellen Kundenbetreuung unterstützen wir Sie gerne auch bei Fragen zum Einsatz und zur Bedienung sowie bei eventuell auftretenden Problemen.

**Service und Wartung:**

Um die hohe technische Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Ihrer Ausblaspistole über viele Jahre zu erhalten, empfehlen wir eine regelmäßige Inspektion und Wartung.

Wir können Sie dabei durch unseren Kundendienst optimal unterstützen und bieten Ihnen den Abschluss eines Service- und Wartungsvertrages an. Bitte fordern Sie unser Angebot an.

Carl Kurt Walther GmbH & Co. KG  
Westfalenstraße 2  
42781 Haan

Postfach 42 04 44  
42404 Haan

Telefon: +49 (0) 2129/567-0  
Telefax: +49 (0) 2129/567-450

E-Mail: [info@walther-precision.de](mailto:info@walther-precision.de)  
Internet: [www.walther-precision.de](http://www.walther-precision.de)

**Ansprechpartner:**

Anwendungstechnik und Service

Holger R. Figge

Telefon: +49 (0) 2129/567-591  
Telefax: +49 (0) 2129/567-590

Handy: +49 (0) 162/2090100

E-mail: [hfigge@walther-precision.de](mailto:hfigge@walther-precision.de)

Weitere Adressen und Telefonnummern Ihrer Ansprechpartner finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter [www.walther-precision.de](http://www.walther-precision.de) „Service / Kundendienst“.

## Inhaltsverzeichnis

---

### 1 Inhaltsverzeichnis

1	INHALTSVERZEICHNIS .....	3
2	ALLGEMEINES .....	4
3	GEWÄHRLEISTUNG .....	5
4	SICHERHEITSHINWEISE .....	6
5	PRODUKTBESCHREIBUNG .....	8
5.1	BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG .....	8
5.2	TECHNISCHE BESCHREIBUNG .....	8
5.3	TECHNISCHE DATEN .....	8
6	INSTALLATIONSANLEITUNG .....	9
7	BEDIENUNGSANLEITUNG .....	10
8	WARTUNG UND FUNKTIONSPRÜFUNG .....	11
9	PRÜFUNG .....	12
10	LAGERUNG .....	13
11	AUßERBETRIEBNAHME .....	14
12	INDEX .....	15


## **2 Allgemeines**

Diese Betriebsanleitung enthält alle Vorschriften für die Bedienung, Inbetriebnahme und Wartung der Ausblaspistole.

Alle Angaben und Hinweise in dieser Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, des aktuellen ingenieurtechnischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Übersetzungen der Betriebsanleitung wurden ebenfalls nach bestem Wissen erstellt. Eine Haftung für Übersetzungsfehler können wir jedoch nicht übernehmen. Maßgeblich gilt die beigelegte deutsche Version dieser Betriebsanleitung.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, der Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder auf Grund neuester technischer Änderungen u.U. von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns.

-  Diese Betriebsanleitung ist vor Beginn aller Arbeiten am und mit dem Gerät, insbesondere vor der Inbetriebnahme, sorgfältig durchzulesen!  
Für Schäden und Störungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die Betriebsanleitung ist unmittelbar am Gerät und zugänglich für alle Personen, die am oder mit dem Gerät arbeiten, aufzubewahren.

Die Überlassung der Betriebsanleitung an Dritte ist nicht gestattet und verpflichtet gegebenenfalls zu Schadenersatz. Weitere Ansprüche behalten wir uns vor.

Vor Inbetriebnahme Gerät auf mängelfreien Zustand und technisch einwandfreie Funktion kontrollieren

Das Original ist die deutsche Fassung.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Die Betriebsanleitung ist unser Eigentum.

Jede Vervielfältigung, Verwertung oder Mitteilung an dritte Personen ist strafbar und wird gerichtlich verfolgt (Urheberrechtsgesetz gegen unlauteren Wettbewerb, BGB).

Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (Paragraph 7, Abs. 1 PG) oder GM-Eintragung (Paragraph 5, Abs. 4 GMG) vorbehalten.

### **3 Gewährleistung**

Die Gewährleistung richtet sich:

nach den im Kaufvertrag vereinbarten Regelungen und

nach den „Allgemeinen Bedingungen für Lieferung und Leistung der Firma C.K.Walther GmbH & Co. KG mit dem Stand, der zum Zeitpunkt des Kaufvertrages Gültigkeit hatte.

Generell ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile.  
Typische Verschleißteile in Produkten der Firma C.K.Walther GmbH & Co. KG sind beispielsweise:

- Dichtungen
- Federn

## Sicherheitshinweise

---

### 4 Sicherheitshinweise

Der Einsatz dieser Betriebsanleitung entbindet den Betreiber nicht von der Beachtung der einschlägigen Arbeitssicherheitsverordnungen z.B. Betriebssicherheitsverordnung etc. Es unterliegt der Sorgfaltspflicht des Betreibers der Ausblaspistole, Maßnahmen zur Sicherstellung eines geordneten Betriebes zu planen und ihre Durchführung zu kontrollieren.

#### Gefährdungshinweise

- Keine Ausblaspistole ist für das Abblasen von Schmutzpartikeln an Kleidungsstücken, Brillen, Handschuhen oder Ähnlichem am Körper zulässig. Trotz einer Formgestaltung der Düsen, die Risiken und Gefahren im Umgang mit dem Energieträger Luft deutlich verringert, muss der direkte Körperkontakt vermieden werden, da hierbei schwere Verletzungen auftreten können.
- Beim Arbeiten mit Ausblaspistolen ist eine gut sitzende Schutzbrille zu tragen (auch Personen in unmittelbarer Umgebung), da lose Späne oder andere grobe Materialien mit viel Energie bewegt werden.
- Der maximal zulässige Arbeitsdruck darf niemals überschritten werden (siehe hierzu Technische Daten).
- Verwenden Sie niemals Sauerstoff, brennbare Gase oder halogenierten Kohlenwasserstoffe als Energiequelle.
- Kontrollieren Sie sämtliche Anschlüsse und Schläuche auf festen Sitz und Funktionstüchtigkeit. Lose Schläuche können eine ernsthafte Verletzungsgefahr darstellen.
- Trennen Sie vor Einstellungsarbeiten, vor Störungsbeseitigungen, bei längerem Nichtgebrauch und bei Wartungsarbeiten die Ausblaspistole von der Druckquelle.
- Ausblaspistolen dürfen nicht zweckentfremdet oder umgebaut werden. Verwenden Sie nur Original-Zubehör. Nicht empfohlenes Zubehör kann ein Gefahrenrisiko darstellen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es nicht korrekt arbeitet oder es beschädigt wurde. Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.

#### Der Betreiber muss insbesondere sicherstellen, dass

- die Ausblaspistole nur bestimmungsgemäß verwendet wird.
- die Ausblaspistole nur in einwandfreiem, funktionstüchtigen Zustand betrieben wird.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen die Ausblaspistole nicht benutzen, es sei denn Sie werden durch eine Betreuerin / einen Betreuer beaufsichtigen und unterwiesen.
- Halten Sie alle Teile des Sets außer Reichweite von Kindern. Die Ausblaspistole ist kein Spielzeug
- die Betriebsanleitung stets in einem leserlichen Zustand und vollständig dem Bedienungspersonal zur Verfügung steht.
- das Bedienungspersonal ausreichend mit der Arbeitsweise und den Sicherheitshinweisen der Ausblaspistole vertraut ist.
- Die Düsen könne eine sehr hohe Geräuschintensität entwickeln (90dB(A)). Allgemein gilt, dass beim Ausblasen von Sacklöchern oder beim Anblasen von Kanten undefinierbare gehörgefährdende Geräuschfrequenzen entstehen können. Hierfür ist bei ununterbrochen lang andauernden Arbeiten ein Gehörschutz zu tragen.

## Sicherheitshinweise

---

- während des Betriebes der Ausblaspistole keine Sicherheitseinrichtungen entfernt und/oder außer Funktion gesetzt werden.

Nach Abschluss der Montage- und Installationsarbeiten und vor der Inbetriebnahme der Ausblaspistole sind folgende Punkte zu beachten:

Überprüfen Sie noch einmal alle Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz.

Vor der Inbetriebnahme der Ausblaspistole muss eine Funktionsprüfung vorgenommen werden.

## Produktbeschreibung

### 5 Produktbeschreibung

#### 5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Ausblaspistole ist zum Reinigen und Ausblasen von Gegenständen und schwer zugänglichen Stellen sowie zum trockenblasen feuchter Stellen bestimmt.

#### 5.2 Technische Beschreibung

**Werkstoff:** Kunststoff

- Um einen negativen Einfluss auf die Materialeigenschaft (Kunststoff) beim Gehäuse der Ausblaspistole zu vermeiden, darf die Ausblaspistole nicht mit Waschbenzin oder alkoholischen Reinigungsmitteln gesäubert werden. Ebenso sollte bei starker Ölverschmutzung zur Reinigung nur Wasser verwendet werden.
- Sollte trotz Beachtung dieser Hinweise eine Beschädigung am Kunststoffgehäuse auftreten, so darf die Ausblaspistole nicht weiter benutzt werden. Bersten oder ein Nachgeben des Gewindes am Düsenanschluss ist möglich.

#### 5.3 Technische Daten

Die Ausblaspistole ist mit unterschiedlichsten Anschlüssen ausrüstbar. Diese Anschlüsse können beim Hersteller Walther-Präzision angefragt werden.

Die Gestaltung der Düsen bietet einen weitgehenden Schutz gegen unsachgemäße Handhabung, so dass ein übermäßiger Druckaufbau beim Aufsetzen auf die Haut vermieden wird.

Trotzdem wird die Blaskraft oft unterschätzt.

Aus subjektiven Gründen wird deshalb der Druck oft unnötigerweise erhöht, dies ist nicht erforderlich.

**Arbeitsdruck:** 5-6- bar

**Max. Betriebsdruck:** 8 bar

**Betriebstemperatur:** -10°C bis +50°C

**Schallpegel:**

(gemessen in ca. 1m Abstand zur Ausblaseeinrichtung)  
siehe Tabelle

Eingangsdruck	Schallpegel
1 bar	70 dB/A
2 bar	72 dB/A
3 bar	74 dB/A
4 bar	76 dB/A
5 bar	78 dB/A
6 bar	80 dB/A

- Für andere als in der Produktbeschreibung aufgeführten Verwendungsarten und technischen Werte ist die Ausblaspistole nicht bestimmt.
- Wird die Ausblaspistole nicht ihrer Bestimmung und ihrer technischen Werte gemäß verwendet, ist kein sicherer Betrieb gewährleistet.
- Für alle Personen- und Sachschäden, die aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und Missachtung der technischen Werte entstehen, ist nicht der Hersteller, sondern der Betreiber der Ausblaspistole verantwortlich.



### 6 Installationsanleitung

Die Ausblaspistole ist unter Berücksichtigung der allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften so in ein Leitungsnetz einzubauen, dass:

- eine einwandfreie Bedienung gemäß Bedienungsanleitung gewährleistet ist.
- äußere Beschädigungen der Einheit sowie aller beweglichen Teile ausgeschlossen sind.



**Nach Abschluss der Montagearbeiten ist eine Funktionsprüfung gemäß Bedienungsanleitung sowohl im drucklosen Zustand als auch unter Betriebsdruck durchzuführen.**

## Bedienungsanleitung

### 7 Bedienungsanleitung

Um möglicherweise lebensgefährliche Verletzungen des Personals und Schäden an der Ausblaspistole bei der Bedienung zu vermeiden, dürfen diese nur für die unter Punkt Produktbeschreibung genannten Einsatzbedingungen verwendet werden.

Ventil geschlossen  
(kein Luftaustritt)



Ventil geöffnet  
(Luftaustritt vorhanden)



## Wartung und Funktionsprüfung

---

### **8 Wartung und Funktionsprüfung**

#### Vorbeugende Wartungsmaßnahmen

WALTHER- Ausblaspistolen sind so zu handhaben, dass äußere Beschädigungen der Elemente sowie aller beweglichen Teile ausgeschlossen werden.

#### **Wartung**

Damit die Funktion der Ausblaspistole und damit der Schutz des Bedieners immer gewährleistet ist, muss abhängig von den Betriebsbedingungen in einem geeigneten Intervall eine Wartung und eine Funktionsprüfung durchgeführt werden.

#### **Die Wartung beinhaltet folgende Punkte:**

- Bei den Ausblaspistolen ist eine äußere Sichtkontrolle auf Beschädigungen und Verschmutzung durchzuführen.
- Verschmutzungen im von außen zugänglichen Funktionsbereich (Dichtbereich, Betätigungselemente) sind durch einfaches Abwischen zu entfernen.
- Bei Vorliegen von beschädigten, gerissenen oder korrodierten Teilen muss die Ausblaspistole ausgebaut und zur Instandsetzung ins Herstellerwerk eingeschickt werden.

#### **Hinweis !**

**Bei einer Selbstinstandsetzung muss in jedem Fall eine Druck- bzw. Dichtheitsprüfung durchgeführt werden, diese kann auch durch den Arbeitsprozess vollzogen werden. Der Ablauf und Umfang dieser Prüfung ist im Punkt „Prüfung“ beschrieben.**

#### **Hinweis !**

**Bei einer Instandsetzung, die nicht vom Hersteller Walther-Präzision vorgenommen wurde, entfällt die Gewährleistung des Herstellers Walther-Präzision für die Selbstinstandsetzung.**

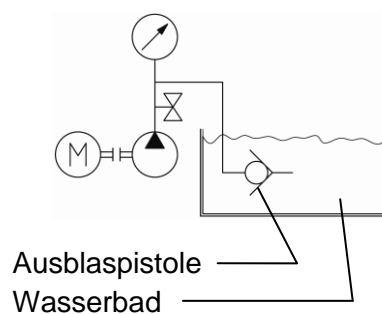
## 9 Prüfung

### Beschreibung:

Prüfen der Armatur mittels Wasserbadperlprobe nach folgenden Tabellenwerten.

Serie	
Ausblaspistole	2 bar absolut

### - Prüfaufbau und Prüfablauf Ausblaspistole



### - Hinweise und Anmerkungen:

Die Haltezeit je Prüfung beträgt 10 Sek.

Bei einer gewünschten Leckrate von  $10^{-2}$  mbar\*l/s dürfen in diesen 10s 3 Gasbläschen mit einem Durchmesser von 4 mm austreten.

Nach dem Prüfen muss die Armatur schnellstmöglich in warmer Luft getrocknet werden (Empfohlen: 45 – 55 °C, ca.30 min bei Luftströmung bis 2 Std. bei stehender Luft abhängig vom Gerät)

### - Dokumentation:

Prüfungen sind mit Eintragungen für Prüfdruck, Prüfmedium und Name/Datum zu dokumentieren.

## **10 Lagerung**

Die Ausblaspistole muss so gelagert werden, dass keine Beschädigungen an der Ausblaspistole auftreten können.

Die Lagerungsbedingungen der Ausblaspistole muss sich nach den Richtlinien für die Dichtungen richten, da hier durch unsachgemäße Lagerung Veränderungen auftreten können.

Folgende Punkte sind einzuhalten:

- Die Ausblaspistole muss trocken gelagert werden.
- Für den sicheren Erhalt der Dichtungen sollen die Dichtungen und damit auch die Ausblaspistole nicht unter Einwirkung von Tageslicht aufbewahrt werden.

### 11 Außerbetriebnahme

Am Ende der Lebensdauer muss die Ausblaspistole oder deren Einzelteile umweltgerecht und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden.

Hierfür sollten die örtlichen öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften in Anspruch genommen werden.

## 12 Index

### A

Allgemeines .....	4
Änderungen .....	4
Anlagen .....	2
Ansprechpartner .....	2
Arbeitsmittel .....	2
Arbeitssicherheitsverordnungen .....	6
Arbeitsweise .....	6
Ausbau .....	7
Außerbetriebnahme .....	14

### B

Bediener .....	2
Bedienung .....	2
Bedienungsanleitung .....	9
beschädigten .....	11
bestimmungsgemäß .....	6
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	8
Betriebsanleitung .....	4, 6
Betriebsdruck .....	9
Betriebssicherheitsverordnung .....	6
beweglichen Teile .....	9

### D

druckbeaufschlagt .....	7
drucklosen Zustand .....	9
Durchführung .....	6

### E

Eigentum .....	4
Einheit .....	9
Einsatz .....	2
einwandfreiem, funktionstüchtigen Zustand ....	6
Entwicklungsstandes .....	4
Erfahrungen .....	4
Erkenntnisse .....	4

### F

Fachpersonal .....	2
Funktion .....	7
Funktionalität .....	2
Funktionsprüfung .....	7, 9, 11

### G

Gefährdungshinweise .....	6
---------------------------	---

Gerät .....	4
gerissenen .....	11
Gewährleistung .....	5

### H

Haftung .....	4
Handhabung .....	2

### I

Inbetriebnahme .....	4, 7
Inhaltsverzeichnis .....	3
Inspektion .....	2
Installationsanleitung .....	9
Instandsetzung .....	11

### K

Kaufvertrag .....	5
korrodierten .....	11
Kundenbetreuung .....	2
Kupplung .....	4, 8, 14

### L

Lagerung .....	13
Lagerungsbedingungen .....	13
Leistungsfähigkeit .....	2
Leitungsnetz .....	9
leserlichen Zustand .....	6
Lieferumfang .....	4

### M

Missachtung .....	8
Montage .....	7
Montagearbeiten .....	9

### P

Produktbeschreibung .....	8
---------------------------	---

### S

Schadenersatz .....	4
Service .....	2
sicherer Betrieb .....	8
Sicherheit .....	2
Sicherheitseinrichtungen .....	7
Sicherheitshinweise .....	6
Sonderausführungen .....	4

---

<i>T</i>		Verbesserung .....	4
Tageslicht.....	13	Version .....	4
Technische Daten .....	8	Verwendungsarten.....	8
technischen Werte .....	8	Vorschriften.....	4
trocken .....	13	<i>W</i>	
<i>U</i>		Wartung .....	2, 4, 11
Übersetzungsfehler .....	4	Wartung und Funktionsprüfung.....	11
Unfallverhütungsvorschriften .....	9	Werkzeugen .....	2, 6
<i>V</i>		<i>Z</i>	
verantwortlich .....	8	Zuverlässigkeit.....	2